

Allgemeine Informationen

Beginn

- März/Oktober
- Einstieg bis zu 4 Wochen nach Beginn möglich

Dauer

28 Monate inkl. ca 7 Monate Praktikum

Arbeitszeiten

Montag – Donnerstag: 07:15 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag: 07:15 Uhr – 13:00 Uhr

Zielgruppe

Der Lehrgang wendet sich an alle, die eine neue Perspektive im gewerblich-technischen Bereich suchen und einen anerkannten Berufsabschluss als Industriemechaniker/-in anstreben

Zugangsvoraussetzungen

- Informationsgespräch beim bfw
- Eignungstest beim bfw
- Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss
- technisches Interesse und Verständnis

Gruppengröße

- maximal 15 Teilnehmende

Ihre Ansprechpartner

Rita Hagemann (Bildungsstättenleitung)
Ralf Thiele (Werkstattleiter, Ausbilder)
Telefon: 05231 9198 0
E-Mail: detmold@bfw.de

Förderung/Kostenübernahme

Eine Kostenübernahme ist durch die Agentur für Arbeit, das Jobcenter, die Deutsche Rentenversicherung oder andere Träger möglich. Die Umschulung ist **AZAV zertifiziert** und bei der Agentur für Arbeit gemeldet.

Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Ihr Weg zu uns

Die Bildungseinrichtung ist sowohl mit dem Auto als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Ein Parkplatz befindet sich direkt hinter der Einrichtung.

Busverbindungen

Mit der Buslinie 750 oder 794 bis Westerfeldstr./Ohmstr.



Technik, Handwerk, Industrie

Umschulung



bfw – Unternehmen für Bildung.

Bildungseinrichtung Detmold
Ohmstraße 2
32758 Detmold
Telefon 05231 91980
Fax 05231 67978
E-Mail detmold@bfw.de
Internet www.bfw.de



Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 07:00 – 16:15 Uhr
Freitag: 07:00 – 13:15 Uhr

Industriemechaniker (m/w/d) (IHK)

Fachrichtung Maschinen- und Anlagenbau

WEITERBILDUNGS-
PRÄMIEN
durch Agentur für
Arbeit/Jobcenter
bis zu insgesamt
2500 Euro
möglich!

bfw

Unternehmen für Bildung.

Beste Jobchancen – Spannende Tätigkeit

Technische Anlagen müssen in jedem Industriebetrieb stets einwandfrei funktionieren. Als Industriemechaniker/-in stellen Sie sicher, dass Maschinen und Fertigungsanlagen immer betriebsbereit sind. Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit guten Zukunftsperspektiven!

Schnell zum Berufsabschluss

Die Umschulung zum/zur Industriemechaniker/-in dauert **nur 28 Monate**. Nach der bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie einen Facharbeiterbrief der IHK.

Nach erfolgreicher Abschlussprüfung sind Sie **Industriemechaniker/-in**

Wir

- bereiten Sie gezielt auf den Abschluss vor
- übernehmen die Formalitäten und prüfen die Zugangsvoraussetzungen
- melden Sie zur Prüfung an
- begleiten Sie zur Prüfung

Ablauf

Praktisches Üben in der bfw-Werkstatt

Industriemechaniker/-in bauen Maschinen oder ganze Fertigungsanlagen, installieren und vernetzen sie und nehmen sie in Betrieb. Entsprechend wichtig ist es, die einzelnen Fertigkeiten während der Umschulung zu erlernen und vertiefen. In unserer **Werkstatt** können Sie während Ihrer Umschulung an gängigen Maschinen (konventionellen Dreh- und Fräsmaschinen sowie CNC-Dreh- und Fräsmaschinen) Ihre Grundfertigkeiten üben und ausbauen.

Lerninhalte

Die **Besonderheit** unserer Umschulung ist der **mathematische Vorkurs**. Dort können Sie Ihre mathematische Kenntnisse auffrischen und ausbauen.

- Technische Mathematik
- Digitale Grundkompetenzen
- Prüfen und warten von Maschinen- und Hilfseinrichtungen
- Planen und steuern von Arbeits- und Bewegungsabläufen
- Mechanik, Hydraulik, Pneumatik und Elektrik
- Herstellen und montieren von Bauteilen und Baugruppen
- Qualitätsmanagement und Arbeitssicherheit
- Spanen (Drehen, Fräsen, Bohren etc.)
- Fügen und Umformen
- Steuerungstechnik
- CNC-Grundlagen

Unsere erfahrenen und fachkundigen Ausbilder

verfügen über die besten Qualifikationen und bereiten Sie hervorragend auf die IHK-Abschlussprüfung vor.

Bewerbungscoaching inklusive

- Optimierung der Bewerbungsunterlagen
- Selbstmarketing
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche
- Online-Bewerbung
- Einstellen des Bewerbungsprofils

Theoretischer Unterricht und Praktikum

Im Rahmen der Umschulung findet ein betriebliches Praktikum statt. Sie haben die Möglichkeit, betriebliche Erfahrungen zu sammeln, sowie Ihre Arbeitsweise im betrieblichen Alltag unter Beweis zu stellen.

Der theoretische Unterricht findet in der Berufsbildungsstätte statt.

Tätigkeitsfelder und Berufsaussichten

Nach erfolgreich abgeschlossener Facharbeiterprüfung arbeiten Sie in der Metallindustrie. Sie fertigen kleine Bauteile aus Metall oder Kunststoff, bauen diese zu Baugruppen zusammen und montieren daraus wiederum komplette Anlagen. Sie richten die fertigen Maschinen und Anlagen fachmännisch ein, überwachen den Betriebslauf, beheben Störungen und führen nötige Wartungs- und Reparaturmaßnahmen durch.

Industriemechaniker/-innen

- arbeiten in Produktionsanlagen, Werkhallen und Werkstätten aller Industriezweige
- montieren, warten und reparieren technische Geräte, Maschinen und Anlagen
- fertigen Bauteile und Baugruppen
- überwachen Produktionsprozesse
- leiten Kunden in der Anlagennutzung an



Industriemechaniker/-innen können sich durch weitere Qualifizierungen oder Spezialisierungen weiterbilden. Aufstiegsqualifizierungen sind beispielsweise:

- Industriemeister/-in
- Techniker/-in
- Technischer Betriebswirt, Technische Betriebswirtin
- Technischer Fachwirt, Technische Fachwirtin